

Wetterkarte B 7312 A

des Deutschen Wetterdienstes – Amtsblatt des Wetteramtes München

Postbezug monatlich 3,75 DM, einschl. Postgebühren.
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten.

Druck u. Verlag: Wetteramt München,
8000 München 15, Bavariaring 10 III
Postcheck-Kto. München 87610 Fernruf 5301 23

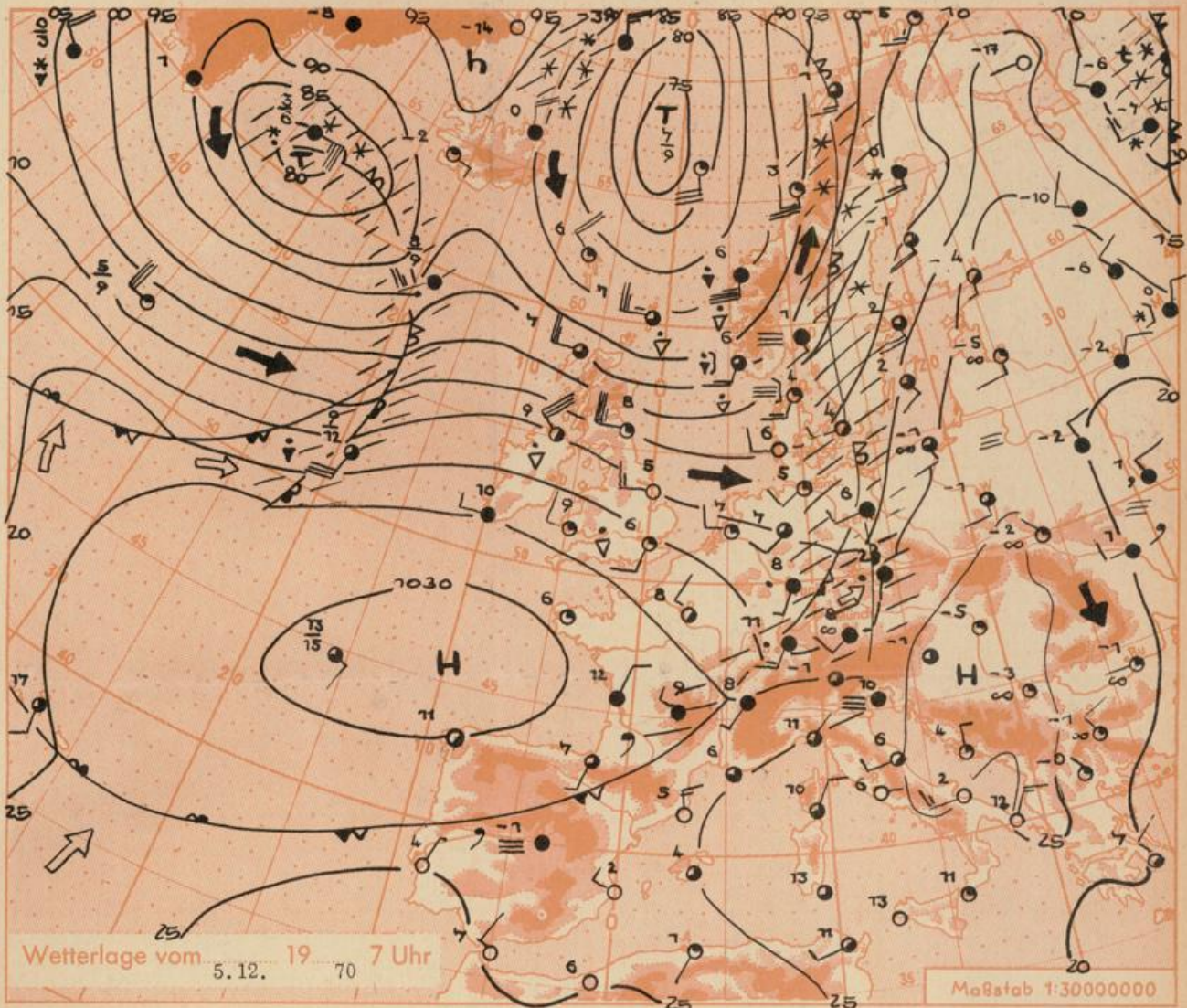
Herausgeber: Wetteramt München

21. Jahrgang Wetterbericht für Sonntag, 6. Dezember 1970

Nummer 339

Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- Dunst
- ≡ Nebel
- Niesel
- Regen
- * Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
-] nach
- Niederschlags-
biet
- 11 Lufttemperatur
- 13 Wasser-temp.
- Windgeschwindigkeit
- Symbol m/sec km/h
- still oder sehr schwach
- um 1 1-5
- 2,5 6-13
- 5 14-22
- 7,5 23-31
- 10 32-40
- 22,5 77-85
- 25 86-94
- usw.
- 1,8 km/h ≈ 1 Knoten
- Fronten mit
- Erwärmung Abkühlung
- (Warmfront) (Kaltfront)
- nur in der Höhe
- Okklusion
- Konvergenz-
linie
- Warme Luftströmung
- Kalte Luftströmung
- Die Linien verbinden
- Orte mit gleichem, auf
- Meereshöhe umgerech-
- neten Luftdruck in
- Millibar.
- 1000 mb ≈ 750 mm



Übersicht: Der Dezember, nach der meteorologischen Einteilung der erste Wintermonat, begann in Mitteleuropa mit mildem Wetter. Im Vorjahr hatten wir in Bayern um diese Zeit bereits eine Schneedecke und beachtliche Frostgrade. In diesem Zusammenhang seien einmal die Extremwerte für München nach den langjährigen Beobachtungen erwähnt: im Jahre 1915 stieg die Temperatur im Dezember auf plus 19 Grad und sank 1925 auf minus 26 Grad!

Kurzfristig gesehen zeichnet sich kein Kaltlufteinbruch ab. Das mittlerweile zum Nordmeer gezogene Tief steuert seine Ausläufer heute (Samstag) über Deutschland ostwärts. In der nachfließenden frischen Meeresluft setzt sich vorübergehend der Einfluß eines Zwischenhochs durch. Von Sonntag auf Montag werden dann die Randstörungen des südwestlich von Island erschienenen Tiefs über Deutschland erwartet. Nach den Höhenvorhersagekarten der Großrechenanlage könnte dann dahinter, etwa am Dienstag, kalte Meeresluft aus Nordwesten in Mitteleuropa eindringen.

Vorhersage für Sonntag und Montag

Südbayern und Donaugebiet: Zunächst heiter bis wolkig und trocken. Etwa ab Nachmittag erneut Regen. Dabei böiger Wind um West und Temperaturen zwischen 4 und 7 Grad. In der Nacht nur in windgeschützten Lagen Frostgefahr. Am Montag einzelne Schauer, dazwischen aufheiternd. Schneefallgrenze unter 1000 m sinkend. Auf den Bergen starker bis stürmischer Wind um West.

Weitere Aussichten: Wechselhaft, Niederschläge voraussichtlich auch im Flachland in Schnee übergehend.